

## Information über Beschluss mit Folgekosten

Hinweise: Bitte jedes der unten stehenden Felder befüllen und maximal zwei bis drei Seiten!

Referat: Baureferat	Haupt-/Abteilung(en) (Bereich): HA Ingenieurbau	betroffene Referate: Baureferat
Öffentliche BV: <input type="checkbox"/>	Nicht-Öffentliche BV: <input type="checkbox"/>	Federführung: Baureferat
Arbeitstitel geplanter Beschluss: Sammelbeschluss zur Umsetzung des Eckdatenbeschlusses für das Haushaltsjahr 2020		

### 1. Aufgabe

#### 1.1 Kurze Beschreibung der Aufgabe:

Mit Beschluss vom 21.10.2015 „Stadt und Fluss – Rahmenplanung innerstädtischer Isarraum“ (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 02161) hat die Vollversammlung des Stadtrates das Baureferat mit einer Vielzahl von Aufgaben im Zusammenhang mit der Rahmenplanung innerstädtische Isar betraut. Dazu gehören auch die konkretisierenden Planungen/Machbarkeitsstudien für eine „Promenade am Fluss“ (Antragspunkt 8) im Zusammenhang mit der Sanierung der Uferbefestigungen:

„8. Das Baureferat wird gebeten, im Rahmen des zu erarbeitenden Sanierungskonzeptes für die Ufermauern, für den Bereich der Isar zwischen der Reichenbach- und Luitpoldbrücke konkretisierende Planungen/Machbarkeitsstudien für eine Promenade am Fluss zu entwickeln und in die Erarbeitung des unter Punkt 2 beschriebenen Isarplan II „Innenstadt“ einzubringen. Dabei sollten auf der Westseite der Isar v. a. folgende Elemente berücksichtigt werden:

- Verbreiterung des Bereiches für den Fuß- und Radverkehr entlang der Isar und Abgrenzung/ Abschirmung zur Straße durch ein Grünband
- Errichtung von attraktiven Sitzgelegenheiten
- Isarbalkone und Treppen zum Fluss mit Sitzstufen (insbesondere im Abschnitt zwischen Cornelius- und Ludwigsbrücke)“

#### 1.2 Aufgabenart

Pflichtaufgabe <input type="checkbox"/>	freiwillige Aufgabe <input type="checkbox"/>	bürgernahe Aufgabe <input type="checkbox"/>
Daueraufgabe <input type="checkbox"/>	zeitlich begrenzte Aufgabe <input type="checkbox"/>	

Kurze Begründung: Die Landeshauptstadt München ist gemäß WHG für den schadlosen Abfluss in Gewässern verantwortlich. Das Angebot einer Promenade am Fluss ist kein Teil des Gewässerunterhalts sondern orientiert sich ausschließlich an den Freizeitinteressen der Bürgerschaft.

#### 1.3 Auslöser des Mehrbedarfs

inhaltlich/ qualitative Veränderung der Aufgabe <input type="checkbox"/>	neue Aufgabe <input type="checkbox"/>	quantitative Aufgabenausweitung <input type="checkbox"/>
---	---------------------------------------	---

Kurze Erläuterung:

Unter Punkt 5.4, Vortrag der Referentin, Seite 18, ist diesbezüglich ausgeführt:

„Als eine wichtige Grundlage für das Baureferat wird auch die in Ziffer 4.3 für den Bereich der Ludwigsbrücke sowie der Erhardt-, Steinsdorf- und Zeppelinstraße vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung vorab erarbeitete verkehrliche Machbarkeitsstudie zur Verfügung stehen.“

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wurde mit gleichem Beschluss unter Antragspunkt 5 mit der Durchführung dieser verkehrlichen Machbarkeitsuntersuchung entsprechend beauftragt. Erst wenn diese Machbarkeitsstudie vorliegt, kann das Baureferat mit seinen Untersuchungen beginnen. Die Ergebnisse der verkehrlichen Untersuchung sollen in 2019 dem Stadtrat durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur Entscheidung vorgelegt werden.

Sobald die Entscheidung des Stadtrates zu den verkehrlichen Untersuchungsergebnissen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vorliegt, muss das Baureferat die konkretisierenden Planungen/Machbarkeitsstudien entsprechend Punkt 8 durchführen.

Insbesondere sind folgende Projektmanagementleistungen / Bauherrenaufgaben zu erledigen:

- Mitwirken bei der Entwicklung der Projektziele sowie deren Durchsetzung
- Herbeiführen der erforderlichen Projektentscheidungen
- Ausschreibung und Vergabe der Planungen, Durchführung der VGV-Verfahren
- Ausschreibung und Vergabe der erforderlichen Gutachten
- Betreuung der Planungen und Gutachten sowie Abstimmung mit allen Projektbeteiligten
- Erstellen aller erforderlichen Beschlussvorlagen und Bearbeiten von Anfragen und Anträgen

Die mit dem Personal- und Organisationsreferat abgestimmte Personalbemessung ergibt ab dem Jahr 2020 hierfür einen Bedarf von 3 Stellen.

<b>2. Finanzielle Auswirkungen</b>	
<b>2.1 Zahlungen gesamt</b>	<b>2020 - 2024</b>
2.1.1 Gesamteinzahlungen konsumtiv	0 €
2.1.2 Gesamtauszahlungen konsumtiv	473.400 €
2.1.3 Gesamteinzahlungen investiv	0 €
2.1.4 Gesamtauszahlungen investiv	0 €
<b>2.2 konsumtiv</b>	<b>Planjahr 2020</b>
2.2.1 Einzahlungen	<b>0 €</b>
2.2.1.1 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0 €
2.2.1.2 Sonstige Transfereinzahlungen	0 €
2.2.1.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0 €
2.2.1.4 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0 €
2.2.1.5 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0 €
2.2.1.6 Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0 €
2.2.2 Auszahlungen	<b>108.600 €</b>
2.2.2.1 Personalauszahlungen	90.000 €

2.2.2.2 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne Arbeitsplatzkosten)	0 €
2.2.2.3 Arbeitsplatzkosten (Erstausstattung 3 VZÄ x 2.000 €, lfd. Kosten 3 VZÄ x 800 €)	8.400 €
2.2.2.4 Transferauszahlungen	0 €
2.2.2.5 Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Stellenausschreibungen)	10.200 €
<b>2.3 investiv</b>	<b>Planjahr 2020</b>
2.3.1 Einzahlungen	0 €
2.3.2 Auszahlungen	0 €

<b>3. Erforderliche Stellenbemessung gem. Leitfaden ist erfolgt?</b>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
--	-----------------------------	-------------------------------

<b>4. Geltend gemachter Bedarf</b>			
geltend gemachter Stellenmehrbedarf für das Planjahr	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR
	1	1 (2020-2022)	QE 3, TD
	2	2 (2020-2022)	QE 4, TD
geltend gemachter Stellenmehrbedarf für den Gesamtzeitraum	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR
	1	1 (2020-2022)	QE 3, TD
	2	2 (2020-2022)	QE 4, TD
bereits für die Aufgabe eingesetzt	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR

<b>5. zusätzlicher Büroraumbedarf</b>		
5.1 Kann der geltend gemachte Stellenbedarf in den vorhandenen Bestandsflächen des Referats untergebracht werden?		
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> teilweise
5.2 Falls „nein“ / „teilweise“ ausgewählt wurde: Für wie viele der in Ziffer 3 gemeldeten VZÄ wird Büroflächenbedarf ausgelöst? 3 VZÄ		

<b>6. Refinanzierung</b>	
6.1 des geltend gemachten Stellenbedarfs:	
Art:	Höhe in %:

6.2 des geltend gemachten Sachmittelbedarfs:	
Art:	Höhe in %: